



Sachsen-Anhalt hat ein Auge auf Rotmilane

Volksstimme-Leser **Dominic Müller aus Magdeburg** ist mit seinem Rad oft im Randbereich von Magdeburg unterwegs. Dabei begegnen ihm derzeit viele Rotmilane. „Oftmals spielen sie mit Zapfen, zum Beispiel, um die Jagd zu üben, manchmal aber auch einfach nur

zum Zeitvertreib.“ Der Naturfreund ist immer wieder begeistert von den vom Aussterben bedrohten Greifvögeln, die eine Flügelspannweite von 1,50 m bis 1,80 m aufweisen können. Übrigens: Das Rotmilanzentrum in Halberstadt hat zu einer landesweiten Rotmilankartie-

rung aufgerufen. Die Ergebnisse der Kartierung sollen dem Schutz und Erhalt der auch in Sachsen-Anhalt zurückgehenden Vogelart dienen. Eine Übersicht der Messtischblatt-Quadranten, die Methodik sowie Meldebögen findet man unter www.rotmilanzentrum.de.